



Schwacher Auftritt sorgt für deutliche Niederlage

Zugegebenermaßen äußerst schwierige Platzverhältnisse fand unsere Mannschaft im Auerbacher Stadion vor. Leichte Schneedecke auf einem sehr tiefen Geläuf, was ein gepflegtes Kombinationsspiel kaum möglich machte. Nur, die Gastgeber hatten die gleichen Bedingungen und sie zeigten unserer Mannschaft deutlich auf wie man damit umgehen muss. Hohe Einsatz- und Laufbereitschaft, schnelles Spiel über die Flügel und hohe Konzentration und auch Präzision bei den Abschlüssen. Von der ersten Minute an übernahmen sie das Kommando auf dem Platz und ließen den Freitalern kaum Zeit zum Luft holen. Bereits in der dritten Spielminute klatschte der Ball nach einem Kopfball an die Latte und schon wenig später brachte die Freitaler Abwehr nach einem Eckball den Ball nicht weit genug aus der Gefahrenzone. Cedric Graf bedankte sich, nahm den Ball aus ca. 18 Metern volley und traf unhaltbar ins linke Eck des Freitaler Tores. Auerbach blieb am Drücker und sorgte weiter für große Gefahr vor dem Freitaler Tor, dass heute von Matti Kamenz gehütet wurde, der alle Hände voll zu tun hatte weitere Treffer zu verhindern. Als sich in der 23. Minute die beiden Freitaler Innenverteidiger gegenseitig behinderten, lief Paul Kämpfer allein aufs Tor zu und ließ dann auch Matti Kamenz keine Abwehrmöglichkeit mehr. Unsere Mannschaft überbot sich in der ersten Spielhälfte nahezu an Harmlosigkeit, konnte sich nur äußerst selten einmal durchsetzen und wenn doch, dann waren die Torabschlüsse viel zu harmlos um den Auerbacher Schlussmann vor wirkliche Probleme zu stellen. So war es dann erneut Paul Kämpfer der zeigte wie man es macht. Fast die gesamte Freitaler Hintermannschaft ließ er aussteigen und erzielte mit einem platzierten und ebenso straffen Schuss, seinen zweiten Treffer. Das Freitaler Trainergespann war ziemlich fassungslos über den unerklärlich schwachen Auftritt der Mannschaft, die ja eigentlich in den letzten Wochen zumeist gute Leistungen zeigte und auch entsprechend punkten konnte. So musste Cheftrainer Knut Michael in der Kabine mal etwas lauter werden um seine Mannschaft aufzurütteln. Dies zeigte dann auch die erhoffte Wirkung. Mit Wiederbeginn war nun endlich auch die Freitaler Mannschaft im Spiel. Die Zweikämpfe wurden angenommen, die Lauf- und Kampfbereitschaft deutlich erhöht und so das Spielgeschehen mehr und mehr in die Hälfte der Gastgeber verlegt. Was noch fehlte war die Durchsetzungskraft in der entscheidenden Zone. Trotz einiger guter Gelegenheiten gelang es nicht zu einem Treffer zu kommen. Den erzielten dann wieder die Gastgeber. Freital verliert im Mittelfeld leichtfertig den Ball und so stürmt wieder ein Auerbacher allein aufs Tor. Diesmal ist es Vojtech Cermus und auch er lässt Matti Kamenz keine Abwehrmöglichkeit. Jetzt zeigen aber auch die Freitaler Moral, lassen sich von dem erneuten, Rückschlag nicht beeindrucken und werden schließlich auch belohnt. Ricardo Michael ist es der mit einem platziert getretenen Freistoß von der Strafraumgrenze, den Ehrentreffer erzielt. Unsere Jungs bleiben dran, versuchen alles, schaffen es aber letztlich nicht den Rückstand weiter zu verkürzen. So sind es dann noch einmal die Gastgeber die den letzten Treffer des Spiels erzielen. In der schon laufenden Nachspielzeit, hat der eingewechselte Lucas Seidel wenig Mühe, im Zentrum freistehend, den Ball über die Linie zu drücken. So steht am Ende die höchste Niederlage unseres Sportclubs in einem Pflichtspiel seit Vereinsgründung und die Mannschaft sollte sich schnellstens hinterfragen was heute hier in der ersten Spielhälfte abgelaufen ist.

Torfolge: 1:0 Cedric Graf (5.); 2:0, 3:0 Paul Kämpfer (23., 39.); 4:0 Vojtech Cermus (57.)
4:1 Ricardo Michael (69.); 5:1 Lucas Seidel (90.+3)

Zuschauer: 242

Gelb: 3/5